

(19)



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(51) Veröffentlichungsnummer: **0 455 876 A3**

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: **90124322.0**

(51) Int. Cl.⁵: **B04B 15/02**

(22) Anmeldetag: **15.12.90**

(30) Priorität: **05.05.90 DE 4014439**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
13.11.91 Patentblatt 91/46

(84) Benannte Vertragsstaaten:
DE FR GB IT

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **26.02.92 Patentblatt 92/09**

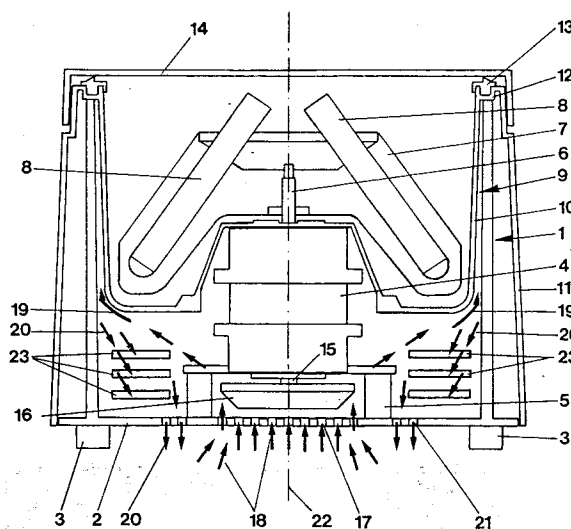
(71) Anmelder: **Heraeus Sepatech GmbH**
Am Kalkberg Postfach 1220
W-3360 Osterode am Harz(DE)

(72) Erfinder: **Lorbach, Stefan**
Edelweissstrasse 13
W-3360 Osterode am Harz(DE)
Erfinder: **Köhn, Heinz-Gerhard, Dr.**
Grüner Weg 6
W-3402 Dransfeld(DE)

(74) Vertreter: **Grimm, Ekkehard**
Zentralbereich Patente u. Lizenzen,
Heraeusstrasse 12-14
W-6450 Hanau/Main(DE)

(54) **Laboratoriums-Zentrifuge.**

(57) Es ist eine Laboratoriums-Zentrifuge bekannt mit einem in einem Gehäuse (1) mit Deckel (14) angeordneten Rotor (7), der von einem Motor (4) angetrieben wird, wobei die Antriebs-Welle vertikal ausgerichtet ist, und mit einer zwangsgeführten Luftkühlung, bei der in Richtung der Achse der Welle (6) eine Ansaugung der Luft erfolgt. Um eine einfache und kostengünstige, luftgekühlte Zentrifuge anzugeben, bei der Kühlluft mit Sicherheit weder Schwebstoffe in die Probe einschleppt noch, auch im Falle des Bruchs eines Probenröhrchens, Schwebstoffe aus dem Rotor-Gehäuse mitnimmt, ist der Rotor von einem aerosoldichten Behälter (9) umgeben, auf das abtriebsseitige Ende der Welle ein Lüfterrad (16) aufgesetzt und sind Öffnungen (17) in der Bodenfläche (2) des Gehäuses unterhalb des Lüfterrades ausgebildet, durch die die Luft in das Gehäuse angesaugt und über das Lüfterrad (16) axial verteilt an den Wänden (10) des Behälters (9) nach oben entlanggeführt wird.



EP 0 455 876 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 90 12 4322

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
A	US-A-2 182 159 (E.L. MILLER ET AL.) * Seite 3, linke Spalte, Zeile 64 - rechte Spalte, Zeile 16 ** - - -	1	B 04 B 15/02
A	FR-A-1 119 176 (SANDOZ S.A.) * das ganze Dokument ** - - -	1,4	
A	US-A-4 193 536 (T. KUBOTA) * das ganze Dokument ** - - -	1,5-7	
A	DE-B-1 033 446 (FA. MARTIN CHRIST) * das ganze Dokument ** - - -	1-3	
A,D	DE-A-2 909 787 (K.K. KUBOTA SEISAKUSHO) * das ganze Dokument ** - - - - -	1	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)
			B 04 B
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort Den Haag		Abschlußdatum der Recherche 09 Dezember 91	Prüfer VERDONCK J.C.M.J.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument ----- & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			